

Inhalt

Vorwort	13
Prolog	19
Requiem für Wagner 20	
Einführung	31
Offene Quellen als Recherchematerial 32 • Die Zivilgesellschaft schlägt zurück 36 • Putins Schattenarmeen ins Rampenlicht 39	

Teil 1

Die Marke Wagner oder die Lancierung eines russischen Geschäftsmodells

43

1 Russische Söldner und die Möglichkeit, alles abzustreiten .	47
Phase 1: Grundstock der Unternehmensfamilie «Antiterror» 57 • Phase 2: Optimierung und Ausdehnung, die Arbeit der Moran Security Group 61 • Phase 3: Letzte Mission für das Slawische Korps 63 • Phase 4: Eebens Idee 66 • Imperialistische Ideologie und ihre Kombattanten 69	

2 Vom Koch zum Condottiere: Prigoschins seltsames	
Schicksal	77
Der Aufstieg des Kochs 84	
3 Die Wagner-Triade	88
Die Begründung des Mythos 91 · Mythische Gestalten und heilige Regeln 93 · Die Gesichter des Terrors 96 · Die Wag- ner-Ästhetik 102	
4 Rückgrat eines konturlosen Gebildes	104
Tür an Tür mit der GRU 105 · Ministeragenda und persön- licher Schutz 107 · Wirtschaftsprüfung in Russland: Der Teufel steckt in den Details 110 · Eine Fülle technischer Indi- zien 112	
5 Generalprobe für die Truppen im Donbass	114
Russisch, Spezialkräfte 119 · Die Stoßtruppen 126	
6 Prigoschins Magier	129
Die Propagandaorgane 130 · In den Klauen des Kremls 133 · Manipulationsversuche in den USA 135 · Africa Politology: <i>Mad men</i> auf Eroberungsfeldzug 137 · Der Fall Libyen 138 · Radio Prigo 140 · Seba und Panafrikaner in Sotschi 143 · Feldzug für die Interessen Wagners und Russlands 147 · Chaos stiften 150 · Das <i>Wagnerverse</i> oder die Erfindung einer Marke 154 · Nichts geht verloren, alles verändert sich 157	

Teil 2
Auf Welteroberung

161

1	Verkaufsmodell: Die Deir ez-Zor-Offensive	164
	Der Tag danach 166 · Der Kampf ums Öl 170 · Die Wunden lecken 172 · Die Eroberung der Welt 178	
2	Das Tor nach Afrika: Der Marsch auf Tripolis	180
	Die ersten Einsätze 181 · Bedarf an syrischer Verstärkung 185	
3	Das Gold aus Khartum	193
4	Das zentralafrikanische Labor	199
	Zentralafrika: eine russische Kolonie 202	
5	Maputo: Chronik eines Scheiterns	209
6	Ein Hinterhof in Mali	216
	Raub, Selbstbedienung, Gewalt 218	
7	Sahelzone: Raumgewinn durch Waffen und Desinformation	229
	Die burkinische Dämmerung 230 · Gerüchte als wirksame Waffe 236 · Tschad: Den strategischen Riegel aufbrechen 238	

Teil 3

Frankenstein oder der russische Prometheus

243

1 Die Hydra füllt sich die Taschen	246
Der Lohn: Schätze aus Afrika und dem Nahen Osten 247 · Ab- räumen in der Zentralafrikanischen Republik 252 · Die Plün- derung der Wälder 256 · Die zentralafrikanische Wirtschaft unter russischer Kontrolle 260	
2 In der Ukraine kämpfen Bär und Hydra	265
Die «Spezialoperation» mit Wagner als Speerspitze 266 · Strafgefangene als Kanonenfutter 274	
3 Die russische Privarmee als Exportmodell	282
Die Ukraine als ideales Testgelände 283 · Russische Söldner in Lateinamerika 285	
4 Die Übergriffe häufen sich	289
Der Mord an der Presse 290 · Die Bluttat von al-Shair 293 · Das Blut der Zentralafrikanischen Republik 295 · Massen- morde in Mali 297	
5 Dem Westen werden die Augen geöffnet	303
6 Wagner ist tot – es lebe Wagner	309
«Don Prigoschin»: Schlussakt einer russischen Tragö- die? 310 · Ungewissheit, Desillusionierung und zweite Flit- terwochen 313 · Der Kreml übernimmt die Geschäfte 314 · Putins Geheimarmee zwischen Hydra und Phönix 318	
Dank	321
Anmerkungen	323
Personenregister	346